**Grundbuchanmeldung**(für Nachfristansetzung der Überbauungspflicht
bei Ein-, Um- oder Aufzonungen)

Es wird beim Grundbuchamt […] anhand folgender Akten angemeldet:

Rechtskräftige Verfügung der Gemeinde […] vom […] in Sachen [Nachfristansetzung gemäss Art. 19d Abs. 2 Ziff. 2 KRG],

1. Die Anmerkung der Nachfrist von [zwei Jahren[[1]](#footnote-1)], d.h. bis zum [Datum[[2]](#footnote-2)] zwecks Erfüllung der Bauverpflichtung (Art. 19d Abs. 2 Ziff. 2 KRG i.V.m. Art. 19w Abs. 2 Ziff. 3 KRG)

auf dem Grundstück Nr. […], Gemeinde […] im Eigentum von [Herr/Frau …]

Das Grundbuchamt wird beauftragt und ermächtigt, die Anmerkung grundbuchlich unmittelbar zu vollziehen.

[Ort], den [Datum]

Für die Gemeinde […]

…………………………………… ……………………………………

[Name und Funktion] [Name und Funktion]

Grundbuchanmeldung für die Nachfristen gemäss Art. 19d Abs. 2 Ziff. 2 KRG nach Art. 19w Abs. 2 Ziff. 3 KRG.

Diese Vorlage stellt eine Hilfestellung des Kantons dar. Sie ersetzt nicht eine juristische Beratung. Die Formulierungen in dieser Vorlage sind lediglich als Formulierungsvorschläge zu verstehen. Die durch die Gemeinde zu ergänzenden Textstellen werden mit den in eckigen Klammern gesetzten Platzhaltern […] kenntlich gemacht und sind grau hinterlegt.

1. Maximal zwei Jahre gemäss Art. 19d Abs. 2 Ziff. 2 KRG. [↑](#footnote-ref-1)
2. (max.) zwei Jahre ab Rechtskraft der Verfügung. [↑](#footnote-ref-2)